

Zeichen ist, dass Kinder Spaß daran haben, den Spuren der Natur zu folgen.

Um noch mehr Kindern solche Erlebnisse zu ermöglichen, gibt es zusätzlich den Outdoor-Kids-Rucksack. Mit den unterschiedlichen Materialien des Rucksacks wird es sicherlich nicht langweilig und die Kinder können ihrem Entdeckungsdrang voll und ganz nachgehen. Augenbinden, Becherlupen, Spielseile, tolle Bücher, Käscher, Schaumstoffwürfel etc. regen zu vielen Bewegungs- und Naturerlebnisaktivitäten an.

AKTIVITÄTEN AUS DEM RUCKSACK

Du kannst den Rucksack oder auch nur Teile davon für Deine Gruppenstunden einsetzen oder für Wanderungen, die durch Spiele und verschiedene Aktivitäten aufgelockert werden sollen. Die Aktivitäten müssen nicht zwingend mit dem Outdoor-Kids-Projekt in Verbindung stehen. Viele Materialien aus dem Rucksack können auch für Spiele, die nicht in den Bereich Umweltbildung fallen, benutzt werden. Z. B. Bewegungsspiele, Sinneserfahrungen, Orientierung mit Kompass etc. Einige Beispiele werde ich auf diesen Seiten vorstellen.

RUCKSACK ZUM AUSLEIHEN

Oftmals lohnt es nicht, sich so umfangreiches Material selbst zuzulegen. Zum einen sind es nicht zu unterschätzende Kosten, die bei der Anschaffung zu investieren sind. Zum anderen benötigst Du vielleicht das Material nicht bei jedem



Gruppentreffen, sondern nur hin und wieder. Aus diesem Grund haben wir diesen Outdoor-Kids-Rucksack angeschafft. Du kannst ihn Dir ausleihen. Lediglich das Porto für den Versand musst Du übernehmen.

MEHR ZU DIESEM THEMA?

Dich interessiert dieses Thema? Du möchtest mehr lesen, mehr wissen und weitere Aktivitäten kennenlernen? Die einleitenden Kapitel in dem Praxishandbuch "Outdoor-Kids" befassen sich mit Naturerlebnissen, dem Nutzen für Kinder etc. Zudem werden wir im kommenden Jahr einen Lehrgang anbieten, bei dem Umweltbildung und Naturpädagogik ganz praktisch vermittelt werden. Die genauen Informationen zu dem Lehrgang findest Du auf www.wanderjugend.de (Events). P.S. Buchtipps zum Thema gibt es auf der nächsten Seite.

„RINDENBILD“

Alter: ab 5 Jahre

Ort der Aktivität: Wald mit unterschiedlichem Baumbestand

Dauer der Aktivität: je nach Alter ca. 10 Minuten

Material: Wachsmalkreiden, Papier

Inhalt der Aktivität: Oberflächenbeschaffenheit der Baumrinde erfahren, Artenkenntnis der verschiedenen Baumarten erweitern.

Man legt ein Blatt Papier an den Stamm eines Baumes und rubbelt nun flächig über das Papier. So erhält man ein charakteristisches Merkmal des Baumes. Bei einigen Bäumen kann man das Rindenbild sogar recht eindeutig einer bestimmten Art zuordnen. Am besten kommt die Einzigartigkeit des jeweiligen Bildes natürlich im Vergleich mit den anderen „Kunstwerken“ hervor.

Spaß macht auch die Erweiterung zu einem Baumporträt oder Baumsteckbrief. Zusätzlich zum Rindenbild werden noch Einzelteile des Baumes wie Früchte, Nadeln oder Blätter usw. aufgeklebt. Zusätzlich kann ein Umriss des Baumes gezeichnet werden. Die gesammelten Teile und das erstellte Rindenbild können zusammen aufgeklebt werden.

Was sich genau in dem Rucksack befindet, ist auf www.outdoor-kids.de (Das geht) aufgelistet.

„LAUBSTREU-UNTERSUCHUNG“

Alter: ab 7 Jahre

Ort der Aktivität: Wald mit unterschiedlichem Baumbestand und Laubstreu

Material: Bindfaden, Unterlage, Lupen, Becherlupen, Stifte und Papierblock, Bestimmungsbücher

1. Stecke mit Hilfe von Bindfäden eine 30x30 cm große Fläche am Waldboden ab.
2. Sammle das Laub an dieser Stelle ein.
3. Breite das gesamte Laub auf einer weißen Fläche aus und beobachte!

Sortiere die unterschiedlichen Blätter nach ihrem Zersetigungsgrad und zeichne 3 Blätter auf. Betrachte anschließend die Tiere am Boden und versuche, sie mit Hilfe der Bestimmungsbücher zu bestimmen.

Quelle: Umweltdetektiv - Wald; Naturfreundejugend Deutschlands

Text: Andrea Metz

Bilder: Andrea Metz, Timm Adam

